

0019BB	Novellierung der Brandenburgischen Bauordnung: Die ab 1. Juli 2016 in Kraft getretenen Änderungen	31.08.2016
Bauordnung	Jan-Dirk Förster, Ministerialrat, MIL, Land Brandenburg Tanja Meyer, Regierungsdirektorin, MIL, Land Brandenburg	Potsdam

### SEMINARZIELE:

Die Brandenburgische Bauordnung wurde zuletzt 2003 umfassend novelliert. Dabei wurden wesentliche Elemente der 2002 von der Bauministerkonferenz beschlossenen Musterbauordnung, zum Beispiel das Gebäudeklassensystem und der schwellenwertabhängige Sonderbautenkatalog, nicht übernommen.

Um den Anschluss an die neuere Rechtsentwicklung im Bauordnungsrecht herzustellen, ist die Brandenburgische Bauordnung nach dem Vorbild der Musterbauordnung novelliert worden. Die Änderungen treten am 1. Juli 2016 in Kraft.

Im Seminar sollen die Änderungen der Brandenburgischen Bauordnung vorgestellt und deren Bedeutung für die Verwaltungspraxis erläutert werden

### SEMINARINHALTE:

#### Darstellung der gesetzlichen Änderungen

- Einführung des fünfstufigen Gebäudeklassensystems (Musterbauordnung)
- Übernahme des Sonderbautenkatalogs (Musterbauordnung)
- Abstandsflächenrecht
- Übernahme der Brandschutzanforderungen (Musterbauordnung)
- Einführung der Rauchwarnmelderpflicht für Wohnungen
- Barrierefreies Bauen (Musterbauordnung)
- Einführung der Bauleiterin/des Bauleiters (Musterbauordnung)
- Einführung der qualifizierten Tragwerks-/Brandschutzplanerin oder des qualifizierten Tragwerks-/Brandschutzplaners (Musterbauordnung)
- Wiedereinführung der Baulasten (Musterbauordnung)
- Umsetzung der Seveso-III-Richtlinie
- Übergangsregelung

#### Verfahrensrecht

- Beibehaltung des Baugenehmigungsverfahrens mit Konzentrationswirkung, des Bauanzeigeverfahrens und des vereinfachten Baugenehmigungsverfahrens
- Systematik der Prüfung der bautechnischen Nachweise
- Wiedereinführung der Baulasten

### REFERENT(INN)EN:

**Herr Ass. jur. Jan-Dirk Förster**, Ministerialrat, Leiter des Referates Oberste Bauaufsicht im Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung (MIL) des Landes Brandenburg, Potsdam

**Frau Ass. jur. Tanja Meyer**, Regierungsdirektorin, stellvertretende Leiterin des Referates Oberste Bauaufsicht im Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung (MIL) des Landes Brandenburg, Potsdam

**TEILNAHMEGEBÜHREN:**

(einschließlich Seminarunterlagen, Pausengetränken und Mittagessen)

248,00 EUR (USt-frei) für Bedienstete der öffentlichen Verwaltungen

90,00 EUR (USt-frei) für Auszubildende und Vollzeitstudierende

329,00 EUR (USt-frei) für Andere

**ANMELDUNG ZUM SEMINAR:**

**Kennziffer:** 0019BB

**Arbeitstitel:** Novellierung der Brandenburgischen Bauordnung: Die ab 1. Juli 2016 in Kraft getretenen Änderungen

**Termin:** 31.08.2016; 09:30 Uhr - 16:00 Uhr

**Ort:** Potsdam-Museum, Am Alten Markt 9 (ca. 50 Meter schräg gegenüber vom Haupteingang des Landtages entfernt), 14467 Potsdam

**Anmelde- und Stornofrist:** Grundsätzlich ist Ihre Anmeldung immer bis 2 Wochen vor dem Seminartermin möglich. Zu diesem Zeitpunkt entscheiden wir über die geeignete Seminarraumgröße bzw. bei Seminaren mit nur wenigen Anmeldungen über die Durchführbarkeit. Sie können sich auch kurzfristig bis wenige Tage vor dem Seminartermin anmelden, sofern es dann im Seminarraum noch freie Plätze gibt.

Um Ihnen eine frühzeitige Anmeldung zu erleichtern, haben Sie bei uns die Möglichkeit, noch bis 7 Tage vor dem gebuchten Seminartermin Ihre Anmeldung ohne Angabe von Gründen kostenlos (per E-Mail) zu stornieren.